



v. l. Sr. Irene, Lena Christoph, Anna Praml mit Sr. Helena und Heimbewohner

Ministranten der Filialkirche Enzersdorf Spenden für Seniorenheim

„Denn die Freude, die wir geben, kehrt ins eig'ne Herz zurück.“ - Marie Calm
Ganz vom kirchlichen Grundvollzug der Diakonie geleitet, haben die Ministranten der Filialkirche Enzersdorf in einer liebevollen Aktion den Bewohnern des Altenheims „St. Marien“ in Tittling eine besondere Freude bereitet. Mit viel Engagement packten die jungen Messdiener - angeleitet und auf Anregung der Oberministrantinnen Anna Praml und Lena

Christoph - viele kleine Tüten, die mit einem Weihnachtsbrief, einem persönlichen Gruß, frischen Mandarinen, Nüssen und einem Schokoladen-Nikolaus gefüllt waren.

„Uns ist es wichtig, dass die christliche Botschaft der Nächstenliebe nicht nur eine leere Hülle ist, sondern das wir wirklich aktiv werden und die Freude der Geburt des Jesus Kinds erfahrbar machen können“, erklärte Oberministrantin Anna Praml die Aktion.

Die süßen Überraschungen wurden dankenswerterweise von der Firma REWE Farnhammer Tittling gesponsert, die damit einen wertvollen Beitrag zur weihnachtlichen Stimmung leistete. Am 17. Dezember überbrachten die beiden Oberministrantinnen, stellvertretend für die ganze Gruppe, die weihnachtlichen Tüten.

Die Ministranten aus Enzersdorf hoffen, mit ihrem Engagement, ein wenig die Freude und die Erfahrung der Gemeinschaft, die sie selbst bei ihrem Dienst am Altar erleben, in das Leben der Seniorenheim-Bewohner zu bringen.

Text/Foto: Felix Sanftleben